

St. Peter's Bote,

die älteste deutsche katholische Zeitung in Kanada...

\$2.00 pro Jahrgang. Einzelne Nummern 5 Cts.

Ankündigungen werden berechnet zu 50 Cents pro Zeile...

Polenposten werden zu 10 Cents pro Zeile wöchentlich berechnet.

Geschäftsreisen werden zu \$1.00 pro Tag für 4 Insurrektionen...

Jede nach Ansicht der Herausgeber für eine christliche katholische Familienzeitung unpassende Anzeige...

Man adressiere alle Briefe u.s.w. an ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.

St. Peter's Bote



Die erste deutsche katholische Zeitung Canada's, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pasqui von Prince Albert...

13. Jahrgang, No. 27. Münster, Sask., Mittwoch, den 26. Juli 1916. Fortlaufende No. 648.

St. Peter's Bote,

the oldest German Catholic news paper in Canada...

\$2.00 per year, payable in advance.

TRANSPARENT ADVERTISING: 50 cents per inch for first insertion...

ADVERTISING RATES: Translucent advertising 50 cents per inch...

No advertisement admitted at any price, which the publishers consider unsuited to a Catholic family paper.

Address all communications to ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.

Vom Weltkrieg.

Am kommenden Freitag werden zwei Jahre verfließen sein, seit durch die Kriegserklärung Österreichs an Serbien die furchtbare Kriegszustände...

Die gewaltigen Fronten der Alliierten im Osten und im Westen haben sich noch nicht nachgelassen. Furchtbar sind die Kämpfe...

Nicht nur im Osten und im Westen wurde letzte Woche heftig gekämpft. Auch an der Salonikifront fanden heftige Kämpfe statt...

Alle diese Kämpfe sind jedoch von geringer Wichtigkeit zur Entscheidung des Krieges. Die Entscheidung wird zweifellos an der Westfront fallen...

London, 14. Juli. — Die Briten haben nach 14-tägigem heftigem Artilleriefeuer die zweite deutsche Verteidigungslinie bei Bapaume durchbrochen...

London, 16. Juli. — Man gibt bekannt, daß der britische Dampfer „Silberton“ (2622 T.) vermisst worden ist.

Cork, Irland, 14. Juli. — Unzufriedene „Sinn Feiner“ zerstörten die hierige Dekretierungsliste...

Berlin, 14. Juli. — Offiziell. Auf beiden Seiten der Somme hat sich ein hartnäckiger Kampf entwickelt.

Wien, 14. Juli. — Offiziell. Westlich und nordwestlich von Bucaras wies man gestern zwei wichtige Angriffe der Russen ab.

London, 15. Juli. — General Haig meldete heute dem Kriegeministerium, daß an einem Punkte infolge der unwiederlichen Angriffe der Briten die Deutschen auf ihre dritte Verteidigungslinie...

Washington, 15. Juli. — Das Staatsdepartement hat heute entschieden, daß das deutsche Tauchboot „Deutschland“ ein Handelsboot ist...

Berlin, 15. Juli. — Angriffe der Engländer, welche auf deren blutige Abweisung nördlich der Somme folgten, haben zu schweren Kämpfen geführt.

Wien, 15. Juli. — Die österreich-ungarische Oberste Heeresleitung verläubt: „Auf dem italienischen Kriegsschauplatz haben wir erneute schwere Angriffe im Monte Kasia abgewiesen.“

London, 16. Juli. — Die Deutschen ergriffen sich in wütenden Gegenangriffen längs des größeren Teiles der 25 Meilen langen Front...

Kopenhagen, 16. Juli. — Es verlautet, daß Deutschland das militärische Alter über 45 Jahre hinaus erhöht habe.

Berlin, 16. Juli. — Offiziell. In der Bukovina wurden russische Angriffe gegen die Capus-Höhe...

London, 17. Juli. — Der britische Dampfer „Aniqua“ (2876 Tonnen) ist nach einer bei London eingetroffenen Depesche vermisst worden.

Zablin, 17. Juli. — Der Befehl, der die Auswanderung aller erwachsenen männlichen Personen aus Irland verbietet, ist erneuert worden.

Paris, 17. Juli. — Ein Kontingent russischer Truppen wurde heute in Belgien gelandet.

Berlin, 17. Juli. — Offiziell. Die Engländer haben zwischen der See und der Ägäis ihre Artilleriefeuer bis zu einer außerordentlichen Heftigkeit gesteigert.

London, 19. Juli. — Es ist kein Abflauen des blutigen Kampfes zwischen den Briten und Deutschen nördlich der Somme bemerktbar...

Amsterdam, 18. Juli. — Die Berliner Presse fordert das deutsche Volk auf, das Vertrauen in einen endgültigen Erfolg der deutschen Waffen nicht zu verlieren.

Paris, 18. Juli. — Die Regierung hat einen Teil der Mannschaften zu den Fronten berufen, welche im Alter von 47 bis 48 Jahren stehen.

London, 18. Juli. — Die Apellation des zum Tode verurteilten Sir Roger Gorman wurde heute vom Appellhof abgelehnt.

Berlin, 18. Juli. — Nach amtlicher Petersburger Meldung kötet die Russen ihre neue Linien vom 31. Mai bis zum 1. Juli allein an Toten 24,000 Mann und 14,000 Fuziliere.

Berlin, 18. Juli. — Nach amtlicher Petersburger Meldung kötet die Russen ihre neue Linien vom 31. Mai bis zum 1. Juli allein an Toten 24,000 Mann und 14,000 Fuziliere.

Berlin, 18. Juli. — Offiziell. Heftige feindliche Angriffe auf die Somme sowie die Stellung bei Hainin und gegen die Linien von Biaches, La Basquette, Borchin und andere Punkte wurden abgewehrt.

London, 19. Juli. — Es ist kein Abflauen des blutigen Kampfes zwischen den Briten und Deutschen nördlich der Somme bemerktbar...

Amsterdam, 19. Juli. — Die Wiener Korrespondenz der „Reichen Zeitung“ meldet, daß der leibliche Oberst Radomisch in den Konzentrationslagern bei Salzburg verhaftet wurde...

Berlin, 19. Juli. — Die Wiedereroberung des Forts Longueval und des Detalle-Waldes wurde heute amtlich gemeldet.

London, 19. Juli. — Depeschen von Berlin-London erkennen, daß man nicht in Betrachtung darauf glaubt, daß Bapaume und Peronne durch die Alliierten gefährdet sind.

London, 19. Juli. — Auf einer Sitzung von 15 Meilen zwischen dem Grand-Allee und Fort Ruppel hat Artilleriefeuer zwischen Bulgaren und Alliierten im Ganzen 24 Bombardements...

London, 19. Juli. — Man macht heute bekannt, daß der griechische Dampfer „Gangelina“ (2200 Tonnen) und der italienische Dampfer „Angelo“ (3000 Tonnen) im Mittelmeer torpediert wurden.

London, 19. Juli. — Schatzkanzler Reginald McKenna kündigte heute im Unterhaus an, daß die Regierung beschlossen habe, die übermäßigen Kriegsausgaben zu kürzen.

London, 20. Juli. — Die Briten haben eine wichtige Offensive an der Somme begonnen.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.

London, 20. Juli. — Ein deutscher Dampfer „Adams“, der am Dienstag an der isländischen Küste vor einem deutschen Zerstörer gefangen wurde, ist von einem britischen Zerstörer befreit worden.